



Fransösiſche Kreideküſte bei Le Tréport ſw. von Boulogne am Kanal. Vgl. die deutſche Kreideküſte bei Rügen. Die Küſte verläuft meiſt geradlinig und hafenarm. Im Vordergrunde die Stadt Le Tréport in der Picardie und die Mündung eines Küſtenflusses. Höhe der Steilküſte und des Plateaus 80 m. Die Küſte hing urſprünglich mit der engliſchen Kreideküſte zuſammen, wurde aber allmählich durch Senkung des Bodens und Sturmfluten von dieſer abgeprengt.



Provençalische Küſte („Maurküſte“). Fransösiſche Riviera. Sie iſt eine buchtenreiche, ſteile Badenküſte an den Ausläufern der Alpen, durch Einbruch entſtanden. In den Willengärten gedeihen Palmen, daneben die ganze Mittelmeerflora: Eibäume, Crangan, Feigen, Zitronenbäume, Magnoliabäume, Agaven, auf den Felsenhängen Kaktusgewächſe.